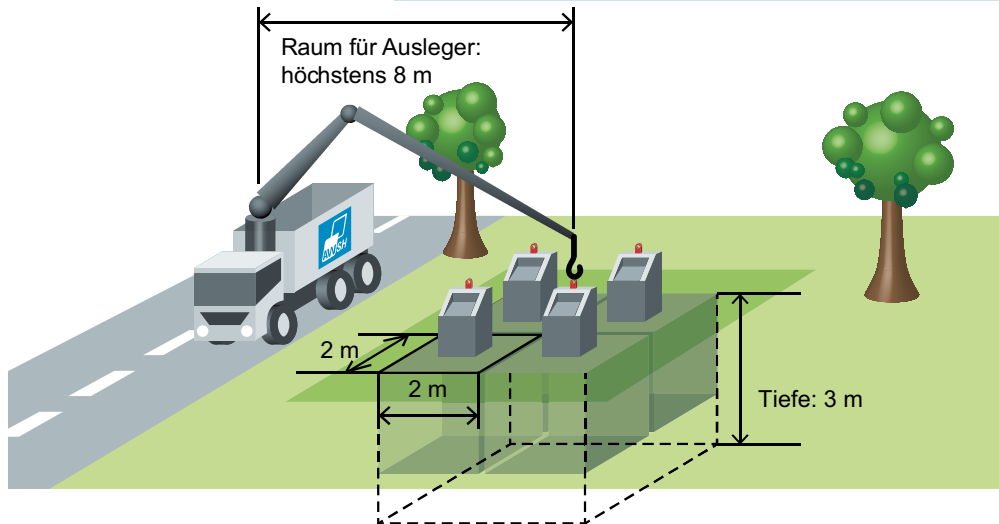


## Installations- und Standortanforderungen

Für geeignete Standorte der Unterflursysteme müssen ein paar Voraussetzungen gegeben sein. Die AWSH steht Ihnen dabei gern mit Rat und Tat zur Seite. Folgende Kriterien muss ein passender Standort erfüllen:

- Das Entsorgungsfahrzeug hat freie Zufahrt zum Standort.
- Die Traglast der Straße beträgt mindestens 30 t.
- Der Boden ist bis in eine Tiefe von 3 m frei von Fernmeldekabeln, Versorgungsleitungen und großem Wurzelwerk.
- Die maximale Entfernung zwischen Mitte des Entsorgungsfahrzeugs und Hakenaufnahme der Einwurfsäule darf nicht mehr als 8 m betragen.
- Der Abstand zu Fensteröffnungen muss mindestens 2 m betragen.
- Oberhalb der Einwurfsäule sind mindestens 8 m freier Luftraum vorhanden. Im Kranbereich dürfen sich keine Hindernisse befinden.
- Der Abstand zu Gebäuden oder anderen Hindernissen muss mindestens 1 m betragen (Dachüberstände beachten).



**Unterirdische Abfallsammelsysteme  
für Wohnanlagen**

### So erreichen Sie uns:

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH - AWSH  
Leineweberring 13  
21493 Elmenhorst/Lanken

Team Wohnungswirtschaft  
Telefon: 04151 8793-97  
E-Mail: [wohnungswirtschaft@awsh.de](mailto:wohnungswirtschaft@awsh.de)

AWSH-Servicetelefon: 04151 8793-95  
Internet: [www.awsh.de](http://www.awsh.de)  
E-Mail: [info@awsh.de](mailto:info@awsh.de)

### Attraktive Lösung für die Wohnungswirtschaft

## Effiziente und saubere Lösung für Wohnanlagen

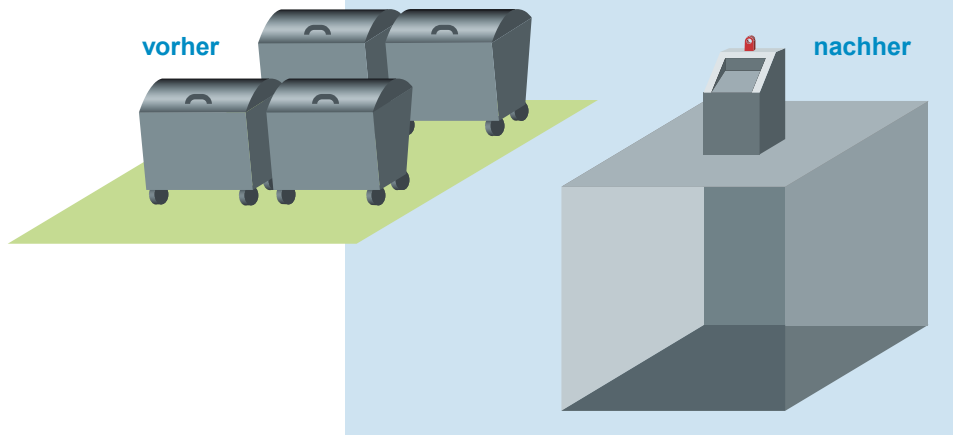
Die getrennte Sammlung der unterschiedlichen Abfallarten (Restabfall, Bioabfall, Altpapier, Wertstoffe und Glas) wird für den Ressourcenschutz immer wichtiger. Damit einher geht ein höherer Platzbedarf für die vorzuhaltenden Abfallsammelgefäße. Gerade in dicht bebauten Wohnanlagen sind Unterflursysteme die ideale Lösung für diese Herausforderungen. Durch eine oberirdische

Einwurfsäule gelangen Abfälle und Wertstoffe in unterirdisch platzierte Behälter. Im Vergleich zu einem Standard-Abfallbehälter verfügen diese über ein Vielfaches des Fassungsvermögens. Das spart Platz und erhöht die Wohnattraktivität für Anwohner. Ob zur Modernisierung im Bestandsbau oder bei Neubauprojekten, Unterflursysteme eignen sich in beiden Fällen gleichermaßen.

Interessiert? Als Partner der Wohnungswirtschaft berät und unterstützt die AWSH bei der Bestandsaufnahme, Planung sowie dem Einbau von Unterflursystemen. Gemeinsam erarbeiten wir ein individuelles Konzept, das Ihnen und den Mietern langfristig Vorteile verschafft.

## Ihre Pluspunkte auf einen Blick

- Platzsparend durch optimale Raumausnutzung
- Einfache Bedienung
- Barrierefreier Zugang für Kinder, Senioren und Menschen mit Behinderung
- Geringe Geruchsbelästigung
- Steigerung der Wohnattraktivität
- Weniger Angriffsfläche für Vandalismus
- Verschießbar



## Leerung von Unterflurbehältern – sicher, effektiv und schnell

Die Leerung der Unterflurbehälter erfolgt schnell und leise mit einem speziellen Entsorgungsfahrzeug. Mit einem Kran wird der unterirdische Behälter aus dem Boden gehoben und über der Ladefläche

entleert. Ein wichtiges Element ist die Sicherheitsplatte. Sobald der Behälter aus dem Schacht gehoben ist, schließt die Platte den Schacht, um Sicherheit für Mensch und Tier zu gewährleisten.

### Leerung eines Unterflursystem-Behälters



Geschlossene Sicherheitsplatte nach Anheben des Unterflurbehälters



Leerung eines Unterflurbehälters über der Ladefläche

